



Einladung zum Seminar

IT-Sicherheits-Zertifizierungen

- Termin: **Freitag, 28. Oktober 2022**
14:00 Uhr - 18:00 Uhr
- Veranstaltungsort: Landwirtschaftskammer OÖ
Linz, Auf der Gugl 3
- Vortragende: **FH-Prof. Univ.-Doz. DI Dr. Ingrid Schaumüller-Bichl**, Linz
Em. Professorin der FH OÖ, Campus Hagenberg
Vizepräsidentin der Österreichischen Computergesellschaft (OCG)
- Motivation: IT-Systeme, -Produkte und -Services werden zunehmend komplexer, auch für Sachverständige ist es oft schwierig, die Sicherheit eines Systems oder eines Produktes umfassend zu beurteilen. Umso mehr gewinnen Evaluierungen und Zertifizierungen auf Basis definierter Kriterien an Bedeutung. Wohl bekanntestes Beispiel im IT-Sicherheitsbereich ist ISO/IEC 27001, aber auch Produktzertifizierungen (z.B. CC) sowie Zertifizierungen von Clouddiensten (EuroCloud Star Audit, BSI C5, ...) erfahren zunehmend Verbreitung. Mit dem Cyber Security Act (CSA) hat die EU einen wichtigen Schritt in Richtung europaweit einheitlicher IT-Sicherheits-Zertifizierung gemacht. Das Seminar gibt einen Überblick über die wichtigsten Zertifizierungsschemata, ihre Einsatzmöglichkeiten und Aussagekraft und beleuchtet den aktuellen Stand und künftige Entwicklungen in der europäischen Sicherheitszertifizierung.

Seminarinhalt:

- Die Grundsätze internationaler Zertifizierung und Akkreditierung
 - Wer darf zertifizieren / akkreditieren?
 - Unterschiede zwischen Produkt-, Managementsystem- und Personenzertifizierungen
 - Grundregeln
- ISO/IEC 27001 & verwandte Standards
 - Grundanforderungen von ISO/IEC 27001 und ISO/IEC 27002
 - Sektorspezifische Standards und Zertifizierungsmöglichkeiten
 - ISMS- & Datenschutzmanagement-Zertifizierung (ISO/IEC 27701, ON A 2017)
 - Künftige Entwicklungen
- Produktzertifizierungen
 - Sicherheitsanforderungen, Prüftiefe
 - Assurance Levels
- Abgrenzung zu NIS-Prüfungen
 - Zielsetzung, Unterschiede und Gemeinsamkeiten
 - Ausblick auf NIS 2
- Die Anforderungen des EU Cyber Security Act (CSA)
 - Risikobasierter Ansatz
 - Die Vertrauenswürdigkeitsstufen niedrig, mittel und hoch
 - Die Rolle der ENISA
 - Die Entwicklung von Zertifizierungsschemata nach dem CSA, aktuelle Beispiele
 - Erste Erfahrungen und Ausblick

Seminarpreis: € 189,- (inkl. USt.) für Verbandsmitglieder
€ 239,- (inkl. USt.) für Nichtmitglieder
Im Preis enthalten: Skriptum, Getränke (während der Kaffeepause)

Anmeldung: seminare@svv.at (mit Rechnungsanschrift)

Stornogebühren: innerhalb von **2 Wochen** vor dem Seminar: **50 %** des Seminarpreises
am **Seminartag** bzw. bei **Nichterscheinen**: **100 %** des Seminarpreises

Datenschutz: <http://www.svv.at/Userimages/2018/DatenschutzinfoSV.pdf>